



5 Jahre Soziale Stadt - eine Zwischenbilanz

Informationsveranstaltung am 23. April 2012

Seit nunmehr fünf Jahren läuft in Waiblingen-Süd das Bund-Länder-Programm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Soziale Stadt". Bis zum Jahr 2014 stehen für Waiblingen-Süd dadurch finanzielle Mittel zur Verfügung, um den Stadtteil aufzuwerten und voran zu bringen. Dies betrifft zum einen die städtebauliche Aufwertung und zum anderen die Stärkung des Zusammenlebens und der sozialen Integration im Stadtteil durch ganz unterschiedliche Projekte, die den Menschen vor Ort zugute kommen. Nach dem Beschluss, Waiblingen-Süd in das Programm Soziale Stadt aufzunehmen, fanden im Mai und Juni 2007 vier öffentliche Themenabende statt. Aus den Themen 'Untere Röte', 'Neue Mitte', 'Danziger Platz' und 'Öffentlichkeitsarbeit' gingen Arbeitskreise und Projektgruppen hervor, in denen sich seither zahlreiche Bürgerinnen und Bürger engagiert haben. Die Beteiligten haben viele gute Ideen entwickelt, die in die weiteren städtebaulichen Planungen und Projekte einfließen. Diese wurden im Laufe der Zeit weiterentwickelt und teilweise auch schon umgesetzt.

Ausführlich können Sie sich am Montag, 23. April 2012 um 18.00 Uhr im Martin-Luther-Haus (Danziger Platz) im Rahmen der Veranstaltung "5 Jahre Soziale Stadt - eine Zwischenbilanz" informieren.

Sie sind hierzu herzlich eingeladen. Mit einem Grußwort von Oberbürgermeister Andreas Hesky und einem musikalischen Auftakt, gestaltet von Frau Rabia Ermin mit ehemaligen "Gitarrenkindern" der Rinnenäckerschule, beginnt die Veranstaltung. Danach haben Sie die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Projekte anhand von Präsentationen auf Stellwänden zu informieren. Sie können sich über den Stand der baulichen Vorhaben wie auch über den Fortschritt der Parkgestaltung kundig machen. Auch erfahren Sie, welche sozialen Projekte während der zurückliegenden fünf Jahre durchgeführt wurden und was weiterhin geplant ist.

Bei einem kleinen Imbiss können Sie mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung und des Infozentrums ins Gespräch kommen.

Das Martin-Luther-Haus ist an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet.

RG, AB



Eröffnung Infozentrum im Mai 2007

Infobox

Soziale Stadt

Am Samstag, 16. Juni 2012 findet wieder das beliebte **Stadtteilstift Waiblingen-Süd auf dem Danziger Platz** statt. Los geht's um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Danach gibt es bei guter Bewirtung ein buntes Bühnen- und Festprogramm sowie den traditionellen SWN-Süd Cup.

Bewohnerinnen und Bewohner von Waiblingen-Süd, die sich zur **Patientenverfügung** und weiteren vorsorgenden Papieren beraten lassen möchten, können dies jetzt im Stadtteil wahrnehmen. Im Infozentrum Soziale Stadt am Danziger Platz 19 bietet Herta Rokasky (für den Stadtseniorenrat) am **26.4., 10.5. und 14.6.2012** jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr kostenlose Beratungen an. Eine telefonische Anmeldung im Infozentrum unter der Rufnummer 9654931 zur Terminvergabe ist erforderlich. Sollte das Büro nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter, wir freuen uns auf Sie.

Infos im Netz:

www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de



In dieser Ausgabe: SWN Kreissparkasse Waiblingen

Interview mit Herrn Herrmann, Leiter der SWN-Filiale Rinnenäcker

Herr Herrmann, welche drei Stichworte fallen Ihnen spontan zu WN-Süd ein?

- Generationswechsel
- Soziales Engagement
- Verbesserung der Lebensqualität

Wie lange gibt es die Filiale der SWN in WN-Süd schon?

Die Geschäftsstelle am jetzigen Standort wurde im Jahr 1978 eröffnet. Umgebaut wurde die Filiale in den Jahren 1990 und 1993. 2008 wurde ein neues Beraterzimmer eingerichtet.

Wann haben Sie die Filiale der SWN in WN-Süd übernommen und wie viele Mitarbeiter sind dort beschäftigt?

Seit Mai 2011 bin ich Filialleiter in den Rinnenäckern - und ich habe mich von Anfang an hier sehr wohl gefühlt. Gemeinsam mit vier Kolleginnen und Kollegen biete ich unseren Kunden einen umfassenden und modernen Finanzservice rund ums Geld an.

Gibt es eine besondere Begegnung / Situation / Geschichte zu Menschen vor Ort?

Für uns als "Sparkässler" ist der persönliche Kontakt zu Menschen besonders wichtig. Dabei ergeben sich neben der Zahlenwelt viele angenehme Gespräche und persönliche Begegnungen.

Wo liegt der Schwerpunkt der Geschäftsfelder der Kreissparkasse Waiblingen und im Besonderen im Stadtteil Waiblingen-Süd?

Wir orientieren uns an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden. Daher verfolgen wir bei der SWN einen ganzheitlichen Beratungsansatz und wollen eine dauerhafte und nachhaltige Geschäftsbeziehung aufbauen. Aber nicht nur die wirtschaftlichen, sondern auch die vielseitigen kulturellen und gesellschaftlichen

Interessen der Einwohner vor Ort liegen uns am Herzen. So unterstützen wir finanziell zum Beispiel hier im Stadtteil die BürgerInteressenGemeinschaft WN-Süd e.V. (BIG).

Wie viele Niederlassungen hat die KSK-WN insgesamt und wie viele in Waiblingen direkt?

In 82 Geschäftsstellen sorgen wir dafür, dass in der Region alle Geldgeschäfte vor Ort erledigt werden können. In Waiblingen direkt gibt es insgesamt vier Geschäftsstellen der Kreissparkasse. Übrigens sind insgesamt über 1.400 SWN - Mitarbeiter aktiv für ihre Kunden da und begleiten sie engagiert und persönlich durch alle Lebensphasen.

Wie schätzen Sie die Lebensqualität und die Erwerbsmöglichkeit der Bewohner von WN-Süd ein?

Die Menschen wohnen gerne hier, sie fühlen sich wohl. Die Angebote zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls - wie zum Beispiel die der BIG e.V. - tragen zu einer besseren Lebensqualität bei.



Wie schätzen Sie die Zukunft und Entwicklung des Stadtteils von Waiblingen-Süd ein?

Ich sehe eine positive Entwicklung: Durch den Generationswechsel werden neue Impulse und Ideen für das Zusammenleben eingebracht. Die Nachfrage an Wohnungen und

Häusern zeigt ja, dass unser Stadtteil gefragt ist.

Welche Erwartungen und Entwicklungen sehen Sie durch die Bebauung der Unteren Röte?

Für die ältere Generation wird durch den Bau der Pflegeeinrichtung eine Möglichkeit geschaffen, den Lebensabend in der gewohnten Umgebung zu verbringen. Der Rötelpark kann sich zu einem richtigen Treffpunkt für Jung und Alt entwickeln. Die attraktive Lage direkt an dem entstehenden Stadtteilpark sowie die unmittelbare Nähe zu Schulen aller Art, zu Kindergärten, zu den geplanten Bauvorhaben wie der Pflegeeinrichtung, dem Bürgerhaus, dem Jugendtreff und der Mehrzweckhalle sowie zu Sportstätten bietet eine hervorragende soziale Infrastruktur. Und es macht dieses Neubaugebiet besonders für Familien interessant.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft für den Stadtteil Waiblingen-Süd?

Ich wünsche mir, dass die Bewohner die Angebote vor Ort in Sachen Einkaufsmöglichkeiten, Dienstleistungen und Freizeit aktiv wahrnehmen und damit selbst zur positiven Entwicklung des Stadtteils beitragen. Wir als Sparkasse werden auf jeden Fall aktiv dabei sein, um den Stadtteil weiter voran zu bringen.

Herr Herrmann, vielen Dank für das Gespräch.

SWN-Filiale Rinnenäcker
Danziger Platz 5

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 12.30 Uhr

Mo., Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Di., Fr. 14.00 - 16.30 Uhr

Ausstattung: Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal

"Danke schön-Treffen" für die Verantwortlichen der Modellvorhaben WN-Süd

am 9. Februar 2012 im Infozentrum Waiblingen-Süd



"Toll, wie Sie sich in den letzten Jahren für die Soziale Stadt Waiblingen-Süd eingesetzt haben! Dafür möchten wir Ihnen danken."

Am Donnerstag, 9. Februar 2012 begrüßte der Erste Bürgermeister Martin Staab die Träger der Modellvorhaben im Infozentrum. Diese wurden 2007 bis 2011 im Rahmen des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt in "Waiblingen-Süd" durchgeführt und waren ein großer Erfolg.

Gemeinsam mit Markus Raible und Elke Schütze vom Fachbereich Bürgerengagement sowie Katharina Graeber von der Wüstenrot Haus- und Städtebau bedankte sich Martin Staab bei den Anwesenden für ihren jahrelangen Einsatz und ermutigte sie für die bevorstehenden Aufgaben.

Zum Jahresende 2011 endete die Förderung durch die "Soziale Stadt". Künftig werden "Aufwind" und "Vital" mit finanzieller

Unterstützung der Stadt Waiblingen und Eigenleistungen der Projektträger fortgeführt. Das Projekt "Kontakte" wird von der Stadt im Rahmen der Schulsozialarbeit weitergeführt. Das Projekt "Zusammenleben im Stadtteil" wird ebenfalls fortgesetzt und die Maßnahmen (z. B. der Deutschkurs für Frauen) mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds unterstützt. Sie als Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils können daher die Angebote weiterhin nutzen!

Elke Schütze & Katharina Graeber

*Fotos (von oben nach unten):
Träger der Modellvorhaben/
Gitarrenklasse/
Aufwind; Kunst-AG/
Aufwind; Projektgruppe
Orte und Geschichten -
Erinnerungen/
Zusammenleben im
Stadtteil; Wandertreff/
Vital; Kick4Respect/
Vital*



Der Rötelpark entsteht

Wenn Sie dieses Klee-Blatt lesen, sind die ersten Anzeichen dafür zu sehen, dass auf der Unteren Röte mit den Arbeiten für den Park begonnen wurde.

Für das Jahr 2012 steht die Grobmodellierung des Geländes an und im südlichen Bereich werden im Frühjahr die ersten Bäume gepflanzt. Die Energiezentrale an der alten B 14 soll bereits im April den Betrieb aufnehmen. Für den Spätsommer ist die Einrichtung des weitgehend barrierefreien Spielplatzes im Bereich der zentralen Promenade geplant. Die Arbeiten für den Parkzugang Nord sollen noch vor der Sommerpause vergeben werden. Durch diesen Zugang wird eine direkte Verbindung zwischen dem Bahnhof, dem Wohngebiet Beim Wasserturm und der Rinnenäckersiedlung geschaffen. Der Übergang über die Alte B 14 wird signalisiert. Von dort gelangt man über eine Rampe und eine Freitreppe im Bereich der Energiezentrale in den Park.

Im nördlichen Parkbereich wird das Gelände so vorbereitet, dass Ball- und andere Bewegungsspiele möglich sein werden. Das "Sportband" wird in einem zweiten Bauabschnitt aus finanziellen Gründen zu einem späteren Zeitpunkt realisiert.

In der Informationsveranstaltung am 23.4. und im Infozentrum können Sie sich über die Planungen informieren.



Kinder an der Spielplatzplanung beteiligt

Rund 12 Kinder aus dem Hort der Rinnenäckerschule im Alter von 9 bis 11 Jahren waren in Begleitung der Hortleiterin Marie-Luise Müller von Juli bis November 2011 in insgesamt drei "Workshops" mit dem Planungsbüro ErdmannKicherer für Garten- und Landschaftsarchitektur und Werner Boßler vom Fachbereich Städtische Infrastruktur (zuständig für die Grünflächen und Spielplätze in Waiblingen) aktiv. Beim ersten Treffen entwickelten die Kinder Ideen zu Aktivitäten, die auf dem neuen Spielplatz im Rötelpark möglich sein sollten. Die wichtigsten Themen waren Klettern, Baumhaus und Bäume sowie Wasser, Seilbahn und Verstecken. Darüber hinaus befassten sie sich mit verschiedenen Materialien wie Holz, Steine, Sand, Metall und Kunststoff, um herauszufinden,



welches Material ihren Wünschen hinsichtlich Bodenflächen und Spieleinrichtungen am ehesten entspricht.

Die gesammelten Anregungen und Ideen wurden gemeinsam gewichtet und von Andreas Kicherer und seiner Mitarbeiterin Milena-Marie Preiß in die Planung aufgenommen. Entstanden ist ein Spielplatzkonzept, das an einen liegenden Baum erinnert. Dieser lädt zum Klettern, Balancieren, Rutschen usw. ein. An zwei Astenden des Baumes entstehen Spielhäuser. Die Vorstellung des Konzepts beim dritten Workshop fand großen Anklang bei den Kindern. Darüber hinaus befassten sich die Mädchen und Jungen mit der farblichen Gestaltung der Spielhäuser. Es wurden Modelle bemalt und gemeinsam Favoriten ausgewählt. Die Spielhäuser werden in einem vierten "Workshop" von den "jungen Planern" mit den ausgewählten Entwürfen bemalt.



Energiezentrale im Rötelpark

Herzstück des Wärmeenergieversorgungskonzepts "Solarsiedlung Rötelpark"

Von Anfang an stand bei der Planung zur Bebauung des "Rötelparks" im Vordergrund, ein Energiekonzept zu entwickeln, das ein **Optimum zwischen ökologischer Verantwortung, zukunftsicherer Energieversorgung, maximaler Versorgungssicherheit und Wirtschaftlichkeit** bildet. Es wurde hohe Priorität darauf gelegt, lokal verfügbare regenerative Energiequellen (Sonne, Erdwärme), soweit dies technisch umsetzbar und wirtschaftlich sinnvoll ist, zu nutzen.

So entstand die Idee, eine Solar-



siedlung zu entwickeln, welche die Sonnenenergie zu Heizzwecken, aber auch für die Stromerzeugung nutzt. Leider konnte die ursprüngliche Überlegung, auch Geothermie einzusetzen, nicht realisiert werden. So konzentrierten sich die Stadtwerke Waiblingen GmbH darauf, die Sonnenenergie maximal zu nutzen. Die geplanten Mehrfamilienhäuser entlang der "Alten B 14" werden komplett mit Solarmodulen belegt. Auf allen anderen Dachflächen soll soweit möglich Photovoltaik installiert werden.

Herzstück des Wärmeenergieversorgungskonzepts "Solarsiedlung Rötelpark" ist die Energiezentrale, die zur Zeit errichtet wird. Von dieser Energiezentrale aus werden alle Gebäude im "Rötelpark" mit Wärme für die Heizung und für Brauchwasser versorgt. Das Gebäude liegt an der Nordseite des entstehenden Parks, eingebettet

in die Böschung der "Alten B 14". Das Dach des Gebäudes dient als Übergang für die Bewohner und Besucher des "Rötelparks", die über großzügig ausgebaute Treppen und Rampen in den Park geführt werden. Der Rohbau steht bereits. Im Gebäudeinnern finden derzeit die Installationsarbeiten statt, um all die Rohre und Armaturen zu installieren, die für den Betrieb des Heizkraftwerks benötigt werden. Kernstück der Energiezentrale sind zwei große 60 m³ fassende Wasserspeicher. Darin wird die von den Solarmodulen erzeugte Wärme aufgenommen und bei Bedarf in

antreibt. Dieser erzeugt elektrische Energie, die in das allgemeine Versorgungsnetz eingespeist wird. Für die Abdeckung von Wärmespitzen und für den Notfall wird zusätzlich ein erdgasbefuerter Brennwertkessel aufgestellt.

Die Stadtwerke Waiblingen GmbH gehen davon aus, dass die Solarmodule, welche rund 800 m² Dachfläche bedecken werden, rund 20 Prozent der benötigten Wärme erzeugen. Der Rest wird vom Blockheizkraftwerk bereitgestellt. Mit dieser Anlagenkonzeption wird neben einer maximalen Nutzung der Solarenergie gewährleistet, dass ein Höchstmaß an CO₂ eingespart wird. Die über alle freien Dachflächen verteilten Photovoltaikmodule werden zudem einen erheblichen Teil des in der Wohnsiedlung benötigten Stroms vor Ort erzeugen.

*Dr. Manfred Reister,
Stadtwerke Waiblingen*



das Wärmenetz abgegeben. Daneben wird ein Blockheizkraftwerk aufgestellt, das nicht nur Wärme erzeugt, sondern einen Generator

Die Fotos zeigen den Stand der Bauarbeiten im März 2012

Stadtteilkalender April bis Juli 2012

April

1	Sonntag
	Sonntags-Café, 14-17 Uhr,
	Ital. Palmsonntagsliturgie mit Palmweihe 10 Uhr
	Gottesdienst mit Kirchenchor, Kinderkirche, 10 Uhr
2	Montag
	Strickteria, 14-15.30 Uhr
3	Dienstag
	Frauen- und Männerkreis Dämmerschoppen, 19 Uhr, Gemeindesaal Hl. Geist
5	Donnerstag
	Ital. Gründonnerstagsliturgie, 19.30 Uhr, Hl. Geist-Kirche
	Gottesdienst mit Abendmahl, "Nacht der verloschenen Lichte", 20 Uhr
6	Freitag
	Gottesdienst mit Abendmahl, Orgel und Cello, 10 Uhr/ Kinderkirche, 10 Uhr
	Ital. Karfreitagsliturgie mit gespielter Passion nach ital. Tradition, 17 Uhr
7	Samstag
	Ital. Osternachtfeier, 21.00 Uhr
8	Sonntag
	Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung, 10 Uhr
11	Mittwoch
	Wandertreff, 9.45 Uhr, vor dem BIG-Kontur
16	Montag
	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr,
17	Dienstag
	Frauentreff, ab 10 Uhr

18	Mittwoch
	Spielend ins Alter, 15-17.30 Uhr
19	Donnerstag
	Seniorentreff, 14.30 Uhr
21	Samstag
	Anbetung, 14.30-17.30 Uhr Hl. Geist-Kirche
22	Sonntag
	Gottesdienst, anschließend Kirchencafé / Kinderkirche, 10 Uhr
23	Montag
	Strickteria, 14-15.30 Uhr
24	Dienstag
	Basteltreff, 19.30 Uhr
25	Mittwoch
	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
	FrauentREFFpunkt, 20 Uhr
28	Samstag
	Konzert Nina Schromm, 20 Uhr
30	Montag
	Literaturcafé, 15.30-17 Uhr

Mai

2	Mittwoch
	Abendgebet, 19.30 Uhr
4	Freitag
	Kick4Respekt, 14.30 Uhr, Salier-Schulzentrum
6	Sonntag
	Erstkommunionfeier für die Schüler der Rinnenäckerschule und Beinsteiner Grundschule, 9.30 Uhr
	Konfirmationsgottesdienst, 10 Uhr
	Sonntags-Café, 14-17 Uhr

7	Montag
	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
8	Dienstag
	Frauentreff, ab 10 Uhr,
	Frauen- und Männerkreis Dämmerschoppen, 19 Uhr, Gemeindesaal Hl. Geist
	Basteltreff, 19.30 Uhr
9	Mittwoch
	Wandertreff, 9.45 Uhr, vor dem BIG-Kontur
11	Freitag
	20 Jahre Mobile Jugendarbeit 20 Jahre BIG WN-Süd 10 Jahre JuCa 15 Jubiläumsspektakel, ab 15 Uhr, Rinnenäckerspielplatz
13	Sonntag
	Gottesdienst, anschließend Kirchcafé / Kinderkirche, 10 Uhr
	Maiandacht, 18 Uhr
16	Mittwoch
	Spielend ins Alter, 15-17.30 Uhr
17	Donnerstag (Himmelfahrt)
	Gottesdienst, 10 Uhr
19	Samstag
	Anbetung, 14.30-17.30 Uhr
21	Montag
	Literaturcafé, 15.30-17 Uhr, BIG Treffen, 20 Uhr
22	Dienstag
	Frauentreff, ab 10 Uhr
	Basteltreff, 19.30 Uhr
23	Mittwoch
	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
	FrauentREFFpunkt, 20 Uhr

Regelmäßige Angebote

Montag

	Hl. Messe, 7.30 Uhr
	Walking-Treff, 8 Uhr vor der Rinnenäckerschule
	Nordic-Walking-Treff, 9 Uhr vor dem BIG Kontur
	Gymnastikgruppe, 9 - 10 Uhr
	Deutsch für Frauen, 9.15-11.30 Uhr, Infozentrum (nicht in den Schulferien, neuer Kurs beginnt am 16.4.)
	Feldenkrais, UG Danziger Platz 13, 10 -11.15 Uhr
	Streetwork, 18 - 19 Uhr
	Wing Tchun, 19.45 - 21 Uhr, UG Danziger Platz 13

Dienstag

	Gymnastikgruppe, 9 Uhr
	Gymnastikgruppe, 10 Uhr
	Aktive Frauen, 14 - 16 Uhr
	Sprechstunde, 16.30 - 18.30 Uhr
	Joggingtreff, 18.15 Uhr vor dem Wasserturm
	XCO 18.15 - 19.15 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Gesellschaftstänze, 18.30 Uhr, Rinnenäckerturnhalle
	Fitness-Mix, 19.30 - 20.30 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Kirchenchorprobe, 20 Uhr
	Er- & Sie-Gymnastik, 20 - 21.30 Uhr, Rinnenäckerturnhalle

Mittwoch

	Sprechstunde, 9 - 11 Uhr
--	--------------------------

	Kick 4 Kids, 14.30 - 15.30 Uhr, Rinnenäckerspielplatz
	coro hispanoamericano, 18.30 - 20 Uhr im BIG Kontur
	Wing Tchun, 19.45 - 21 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Hausbibelkreis, 20 Uhr
	Jedermannturnen, 20 - 21.30 Uhr, Rinnenäckerturnhalle

Donnerstag

	Rückengymnastik, 9 - 10 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Internationale Tänze, 10 - 11 Uhr, UG Danziger Platz 13
	BIG-Kontaktzeit, 10 - 12 Uhr
	Spielenachmittag für Kinder, 15 - 17 Uhr

27	Sonntag	Eucharistiefeier zum Patrozinium zusammen mit der Choralschola, 8.30 Uhr, Pfingstvesper, 18 Uhr
----	---------	---

Juni

3	Sonntag	Sonntags-Café, 14-17 Uhr
5	Dienstag	Frauen- und Männerkreis, Dämmerchoppen, 19 Uhr, Gemeindesaal Hl. Geist
9	Samstag	Heilpflanzenwanderung, 14 Uhr, Treffpunkt vor BIG Kontur
11	Montag	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
12	Dienstag	Frauentreff, ab 10 Uhr
13	Mittwoch	Basteltreff, 19.30 Uhr
16	Samstag	Wandertreff, 9.45 Uhr, vor dem BIG-Kontur
17	Sonntag	Anbetung, 14.30-17.30 Uhr
20	Mittwoch	Stadtteilstadt fest WN-Süd, Beginn ökumenischem Gottesdienst um 11 Uhr
21	Donnerstag	Gottesdienst anschließend Kirchcafé / Kinderkirche, 10 Uhr
22	Freitag	Spielend ins Alter, 15-17.30 Uhr
23	Sonntag	Seniorentreff, 14.30 Uhr
24	Montag	Kick4Respekt, 14.30 Uhr, Stauffer-Schulzentrum

24	Sonntag	Gottesdienst mit Posaunenchor, 10 Uhr
----	---------	---------------------------------------

25	Montag	Literaturcafé, 15.30-17 Uhr
26	Dienstag	Frauentreff, ab 10 Uhr
27	Mittwoch	Basteltreff, 19.30 Uhr
28	Donnerstag	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
29	Freitag	Sommerkonzert, 18.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche
30	Sonntag	FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr

Juli

1	Sonntag	Gottesdienst, 10 Uhr/ Kinderkirche, 10 Uhr
3	Dienstag	Frauen- und Männerkreis Dämmerchoppen, 19 Uhr, Gemeindesaal Hl. Geist
4	Mittwoch	Abendgebet, 19.30 Uhr
9	Montag	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
10	Dienstag	Frauentreff, ab 10 Uhr
11	Mittwoch	Basteltreff, 19.30 Uhr
13	Freitag	Wandertreff, 9.45 Uhr, vor dem BIG-Kontur
15	Sonntag	Kick4Respekt, 14.30 Uhr, Comeniuschule
16	Montag	Gottesdienst anschließend Kirchcafé / Kinderkirche, 10 Uhr

18	Mittwoch	Spielend ins Alter, 15-17.30 Uhr
----	----------	----------------------------------

19	Donnerstag	Seniorentreff-Ausflug, 12.30 Uhr
21	Samstag	Anbetung, 14.30-17.30 Uhr, Hl. Geist-Kirche
22	Sonntag	Gottesdienst, Vorstellung der neuen Konfirmanden, 10 Uhr
24	Dienstag	Frauentreff, ab 10 Uhr
25	Mittwoch	Basteltreff, 19.30 Uhr
26	Donnerstag	Rollatorcafé, 15-16.30 Uhr
27	Freitag	FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr
30	Montag	BIG Treffen, 20 Uhr

Legende

- BürgerInteressen Gemeinschaft WN-Süd e.V.
- Waiblingen-Süd Vital
- Katholische Heilig-Geist-Gemeinde
- Evangelische Martin-Luther-Gemeinde
- Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
- Mobile Jugendarbeit
- Infozentrum Soziale Stadt
- Rinnenäckerschule

	Sprechstunde Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, 16.30 - 18.30 Uhr (jeden 3. Do. im Monat)
	Streetwork, 17 - 18 Uhr
	Bauch, Beine, Rücken, 18.30-19.30 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Badminton, 19 - 20 Uhr, Rinnenäckerturnhalle
	Netzwerk Nikolaus, 19 Uhr, jew. am 1. Donnerstag im Monat
	Fotogruppe WN-Süd, 19 Uhr, jew. am 2. Donnerstag im Monat
	Frauengymnastik, 20 - 21 Uhr Rinnenäckerturnhalle

Freitag

	Kontaktzeit WN-Süd Vital, 13 - 15 Uhr, Danziger Platz 8
	Jungschar Luther-Girls, 15.30 Uhr

	Hip-Hop ab 8 Jahren, 15.45 - 16.45 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Hip-Hop ab 14 Jahren, 16.45 - 17.45 Uhr, UG Danziger Platz 13
	Nordic-Walking-Treff, 18 Uhr, Schüttelgraben (B 14 / B 29 Unterführung)
	Volleyball-Treff, 18 Uhr, Rinnenäckerspielplatz
	Rosenkranz, 18.30 Uhr
	Linientanz, 18.30-19.30 Uhr, Rinnenäckerturnhalle
	Abendmesse, 19 Uhr, anschließend stille Anbetung
	Tai Bo, 20 - 21.15 Uhr, UG Danziger Platz 13

Samstag

	Breakdance & Bodenakrobatik, 12-14 Uhr, UG Danziger Platz 13
---	--

Sonntag

	Nordic-Walking-Treff, 8 Uhr, vor dem Wasserturm
	Hl. Messe 8.30 Uhr (gerade KW)
	Gottesdienst, 10 Uhr
	Gottesdienst mit Kinderclub, 10 Uhr, anschließend Stehkafee
	Santa Messa Italiana, 10 Uhr
	Hl. Messe, 11.15 Uhr (ungerade KW)
	Abendmesse, 19 Uhr

Künstlergruppe stellt Bilder aus

Ausstellung während des Stadtteilstes am 16. Juni 2012

Schön, schöner, noch schöner... sind die Bilder einer Künstlergruppe aus dem Atelier Michael Dirk, die in einer Ausstellung am Stadtteilstes-Wochenende im Martin-Luther-Haus gezeigt werden.

Die zehn bis zwölf Malerinnen und Maler aus dem Raum Stuttgart zeigen unter anderem Landschaften, Portraits und abstrakte Kunst in verschiedenen Techniken wie Öl, Acryl, Pastell oder Aquarell.

Die Ausstellung ist mit einer kleinen Lotterie verbunden, deren

Reinerlös der Schuldentilgung der Martin-Luther-Kirche dient. Zu gewinnen sind drei Bilder aus dem Atelier Michael Dirk.

Selbstverständlich sind Bilder auch käuflich zu erwerben.



Martin-Luther-Haus

3 Tage Gemeindefahrt

Evang. Martin-Luther-Gemeinde Waiblingen auf den Spuren Martin Luthers in Thüringen -

Vom **7. bis 9. September 2012**

findet eine interessante Bildungsreise statt. Jeder ist herzlich willkommen. Während der Reise werden Eisenach und die Wartburg besichtigt. Geführte Besichtigungen in Weimar, Jena und Erfurt.

Unterbringung im guten Mittelklasse-Hotel im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC bei Halbpension (2x Frühstück und 2x Abendessen).

Die Leitung übernimmt Herr Rainer Goldhahn.

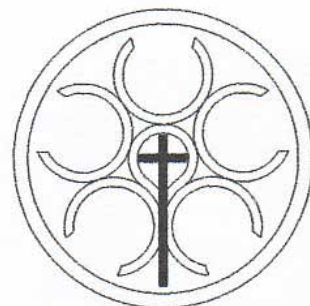
Nähere Auskünfte zur Reise bei:

Pfarrer Michael Oswald,
Danziger Platz 30,
71332 Waiblingen,
Tel.: 07151 58907,
Fax, 07151 507696,
Mail: hmoswald@t-online.de

Der genaue Reiseverlauf mit weiteren Informationen ist bei Herrn Pfarrer Oswald und bei Reise Mission, Tel.: 0341 30854114, erhältlich. Handzettel mit näheren Infos liegen in den Gemeinden des Kirchenbezirks, im Infozentrum Soziale Stadt und in mehreren Geschäften aus.

Der Reisepreis liegt bei 255,- Euro incl. Fahrt, aber ohne Eintrittskosten (EZ-Zuschlag EUR 45).

Anmeldung im Pfarramt bitte bis spätestens 5. Juli 2012.



MusicalHighlight



Konzert
Schromm

28. APRIL 2012
19.30 UHR
Einlass 18.30 Uhr

MARTIN LUTHER HAUS
WAIBLINGEN
RINNENÄCKERSIEDLUNG



Kartenvorverkauf 8.- €

Konfetti & more, Danziger Platz 6, Tel. 07151/982288

Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, Tel. 07151/53131

Restkarten an der Abendkasse 10.-€

Steineklopfen im Urweltsteinbruch

In den Ferien haben sich vier Erwachsene und neun Kinder gegen 10 Uhr am BIG Kontur getroffen. Mit drei Autos ging es im Konvoi nach Holzmaden in den Schiefersteinbruch. Einer der Erwachsenen war unser Opa, Gerard Bouve. Er war der Fachmann und sagte uns, auf was wir achten sollten und sprach davon, was man finden kann.

Von einem Saurier sprach er aber nicht. - Wie schade! Es bildeten sich kleine Gruppen. Manche suchten Katzensgold (Pyrit) und andere wollten Fische, Ammoniten, Hai-fischzähne und Belemniten finden. Belemniten nennt man auch Donnerkeil, es ist der Knochen von einem Tintenfisch. Beeindruckt waren wir vom Alter der Fossilien, die man finden kann. Er sprach von 170 Millionen Jahren, und die Schicht in der man suche, heißt Schwarzjura (Lias).

Wir waren beeindruckt und fingen sofort an zu klopfen. Gefunden haben wir zuerst nichts und wir waren enttäuscht. Dann fand man Pyrit und manchmal eine kleine Muschel. Nun wollten wir es wissen und jeder suchte an einer anderen Stelle, mit einigem Erfolg.

Der Hunger hatte sich in der Zwischenzeit auch gemeldet und wir legten eine Pause ein. Später

kam noch das Eisauto und jeder belohnte sich mit Eis. Kisten wurden zum Auto getragen mit all unseren Funden. "Wenn ihr wollt, können wir uns ja noch einmal treffen, um die gefundenen Steine zu präparieren" schlug unser Opa vor.

Gegen 14 Uhr ging es wieder nach Hause. Jedes Auto für sich, denn

nun kannte man ja den Weg. Es hat Spaß gemacht und vielleicht können wir es einmal wiederholen.

*Michele und Philine,
9 und 10 Jahre alt*

Gerard Bouve wird im Rahmen der Aktivitäten der BIG in den **Sommerferien** wiederum eine **Exkursion mit Kindern nach Holzmaden** zum Steineklopfen durchführen. Interessierte dürfen sich mit Gerard Bouve Tel. 0715152214 in Verbindung setzen. Vorgesehen ist Mittwoch, der 1. August, Abfahrt in Fahrgemeinschaften am BIG

Kontur 10.00 Uhr, Rückkehr ca. 16.00 Uhr. Der Eintritt in den Steinbruch kostet ca. € 4, Verpflegung und Getränke nimmt jeder für sich mit. Vor Ort wird dann ein weiterer Termin zum Präparieren der Fundstücke (im BIG Kontur) besprochen.

MR, BIG



8. Waiblinger Drachenbootcup

am 7. Juli 2012 auf der Rems
am Bootshaus Oberer Ring

Ein Boot aus Waiblingen-Süd sucht dazu Mitpaddlerinnen und Mitpaddler.

Wie schon erfolgreich im letzten Jahr will auch in diesem Jahr die BIG WN-Süd e.v. wieder mit mindestens einem Boot an diesem Event auf der Rems in Waiblingen teilnehmen.

Dabeisein ist alles!

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Frau Corinna Dorin bis zum 20. Mai 2012 in Verbindung.

E-mail: corinna_dorin@spiegel.de
Fon: 07151-4 24 54
oder 07151-5 34 22

ROK



Waiblingen-Süd beim Drachenbootcup

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Nr. 12, erscheint Mitte Juli):

Montag, 18. Juni 2012

Für das Klee-Blatt werden regelmäßig **Austräger gesucht**. Wer Interesse hat, mitzuhelfen um sein Taschengeld aufzubessern meldet sich im Infozentrum Soziale Stadt.

BIG WN-Süd e.V.

Bei uns kann man sich engagieren

Die BürgerInteressenGemeinschaft Waiblingen-Süd e.V. freut sich über jeden Mitbürger, der sich in die Aktionen und Angebote der BIG einbringt und die vielen bereits Engagierten unterstützt oder Neues auf die Beine stellen will.

Wer Interesse und Lust hat, sich bei uns zu engagieren, kann einfach in unserer Kontaktzeit (Do., 10-12 Uhr / Fr., 13-15 Uhr) bei uns am Danziger Platz 8 vorbeikommen oder uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter (07151 1653553) hinterlassen. Selbstverständlich kann man uns auch einfach eine Email (info@big-wnsued.de) schreiben.

Gerade suchen wir dringend ehrenamtliche Mitbürger, die unser **Spielnachmittag-Team am Donnerstagnachmittag** von 15-17 Uhr (außer in den Schulferien) beim Spielen von Brettspielen, Kartenspielen usw. mit Kindern unterstützen. Es ist ein offener Treff mit durchschnittlich 15 Kindern, das Team besteht aus drei bis vier Personen. Kommen Sie doch einfach einen Nachmittag vorbei und probieren aus, ob das ein passendes Engagement für Sie ist. Eine gewisse Lärmtoleranz ist allerdings für dieses Ehrenamt von Nöten. Ansprechpartnerin vor Ort ist Rosemarie Majumder.

Wir suchen auch noch **Paten für unsere Sportboxen** am Rinnenäckerspielplatz und insbesondere am Spielplatz Stuttgarter Straße zwischen GeWog-Siedlung und dem Wohngebiet "Beim Waserturm". Hier wäre die Aufgabe, die Boxen nachmittags zu öffnen und die Ausgabe und Rückgabe von Sport- und Spielgeräten zu betreuen, und, soweit wie man es sich zutraut, auch mit den Kindern zu spielen. Es ist dem Paten überlassen, wann er Zeit und Lust hat die Boxen zu öffnen. Wir würden uns aber freuen, wenn sich jemand findet, der sagt: "Ich mach dies jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr".

BIG



KICK 4 RESPECT
Waiblingen 2012

30. März - Rinnenäckerspielplatz
4. Mai - Salier-Schulzentrum
22. Juni - Stauer-Schulzentrum
13. Juli - Comeniuschule
21. Sept. - Rinnenäckerspielplatz

gespielt wird in folgenden Altersklassen
10 - 13 Jahre und 14 - 17 Jahre
jeweils **3 Spieler + 1 Auswechselspieler**

Anmeldung bis Turnierbeginn
14.30 Uhr möglich
Teilnahme ist für beide Altersgruppen zusammen
auf ca. 12 Mannschaften begrenzt.

www.KICK4RESPECT.de • info@KICK4RESPEKT.de • Tel.: 07151 563678



BIG Mitgliederversammlung

Der komplette Vorstand wurde im Amt bestätigt

Bei der Mitgliederversammlung der BürgerInteressenGemeinschaft Waiblingen-Süd e.V. wurden entlastet und im Amt bestätigt:

1. Vorsitzender Olaf Arndt, 1. stellvertretender Vorsitzender Oskar Issler, 2. stellvertretende Vorsitzende Sieglinde Stückel, Vorstand für Finanzen Walter Seitz, Öffentlichkeitsreferent Christian Reichert und Veranstaltungskoordination Rainer Neugebauer.

BIG begrüßt neuen B 14 / 29 Blitzer.

Anwohner berichten, dass aufgrund der neuen Blitzanlage im Bereich des Teilers B 14 / 29 die Lärmbelastung durch den Fahrverkehr spürbar abnahm. Dies wurde von den Anwesenden in der Mitgliederversammlung ausdrücklich positiv bewertet. Bei der Erhebung eines Meinungsbildes hatten 24 Personen die Lärmverringerung bestätigt, fünf hatten sich enthalten.

BIG



Einladung

zum

Jubiläumsspektakel

20 Jahre Mobile Jugendarbeit + 20 Jahre BIG + 10 Jahre JuCa 15

- Graffiti - Workshop
- Sport, Spiel & Spaß
- Historie
- Kaffee & Gebäck
- Getränke
- Gegrilltes & Pommies

www.BIG-WNSüd.de

Freitag, den 11. Mai 2012 ab 15 Uhr am Rinnenäckerspielplatz

Adressen Impressum

Infozentrum Soziale Stadt / Stadtteilmanagement

Regina Gehlenborg
Danziger Platz 19
Tel.: 07151 - 9654931
E-Mail: infozentrum-wnsued@gmx.de,
<http://www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de>
Sprechzeiten: Di. 16.30-18.30 Uhr; Mi. 9 - 11 Uhr

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Sanierungs- und Modernisierungsberatung
Katharina Graeber, Sven Menzel
Tel.: 07141 - 149 / -288
E-Mail: katharina.graeber@wuestenrot.de
sven.menzel@wuestenrot.de
Sprechzeiten: jeden 3. Do. im Monat, 16.30 - 18.30 Uhr

Stadt Waiblingen Fachbereich Stadtplanung

Kirsten Hellstern
Tel.: 07151 - 5001-535
E-Mail: kirsten.hellstern@waiblingen.de

Stadt Waiblingen Fachbereich Bürgerengagement

Elke Schütze
Tel.: 07151 - 5001-567
E-Mail: elke.schuetze@waiblingen.de

Weeber+Partner,

Institut für Stadtplanung und Sozialforschung

Andreas Böhler, Gabriele Steffen
Tel.: 0711 - 62009360
E-Mail: wpstuttgart@weeberpartner.de

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung /

Altenzentrum Marienheim

Thomas Sixt-Rummel
Tel.: 07151 - 9890411
E-Mail: sixt-rummel.t@keppler-stiftung.de

Rinnenäckerschule Waiblingen

Christina Stark
Danziger Platz 21
Tel.: 07151 - 9599611
E-Mail: poststelle@rin.wn.schule.bwl.de

Hort Rinnenäckerschule

Marie-Luise Müller
Danziger Platz 13
Tel.: 07151 - 57835

Mobile Jugendarbeit Club106

Andy Schwarzkopf, Nicole Preiss
Stuttgarter Str. 106
Tel.: 07151-563678
E-Mail: andreas.schwarzkopf@waiblingen.de
E-Mail: nicole.preiss@waiblingen.de

JuCa15

Jugendcafé Düsseldorfer Str. 15

Christoph Ruch
07151 - 982089
christoph.ruch@waiblingen.de
Kontaktzeit: Mo., Di., Do. und Fr. 17 - 21 Uhr

BürgerInteressenGemeinschaft Waiblingen-Süd e.V.

Danziger Platz 8
Tel.: 07151 - 1653553
E-Mail: info@big-wnsued.de
Kontaktzeit: donnerstags 10 - 12 Uhr

Waiblingen-Süd Vital

Danziger Platz 8
Jutta Grimm
Tel.: 07151 - 1653548
E-Mail: vital@big-wnsued.de
Kontaktzeit: freitags, 13 - 15 Uhr

Bürgernetz Waiblingen-Süd

Danziger Platz 8
Monika Pichlmaier
Tel.: 07151 - 1653549
E-Mail: buergernetz@big-wnsued.de

Spielmobil Waiblingen

Tel.: 07151 - 98146212

Städtische Kindertageseinrichtung Beim Wasserturm

Ute Fehse
Beim Wasserturm 41
Tel.: 07151 - 563660

Evangelische Martin-Luther-Gemeinde

Pfr. Michael Oswald
Danziger Platz 30
Tel.: 07151 - 58907
E-Mail: pfarramt.waiblingen.martin-luther@elk-wue.de

Evangelischer Kindergarten Sternschnuppe

Alexandra Hügler
Danziger Platz 32-34
Tel.: 07151 - 18375

Katholisches Pfarramt St. Antonius

Fuggerstraße 31
Tel.: 07151 - 959590
E-Mail: pfarramt@antoniushaus.de

Katholischer Kindergarten St. Raphael

Hildegard Gruber
Gänsäckerstraße 81
Tel.: 07151 - 59854

Katholische Sozialstation Waiblingen

gemeinnützige GmbH
Danziger Platz 1
Tel.: 07151 - 563347

Impressum

Herausgeber

Stadt Waiblingen, V.i.S.d.P.: Elke Schütze
Auflage 3500

Erscheinungsdatum April 2012

Druck

Saxoprint GmbH Digital & Offsetdruckerei, 01277 Dresden
Layout Andreas Böhler (Weeber+Partner)

Redaktion

Andreas Böhler (AB), Regina Gehlenborg (RG), Werner

Reiprich (REI), Günter Rokasky (ROK), Thomas Sixt-Rummel (TSR), Edgar Stanzl (S)

Fotos (soweit nicht anders vermerkt):

BIG e.V., Werner Reiprich, Günter Rokasky, Regina Gehlenborg, Katharina Graeber

Die einzelnen Verfasser geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Zugunsten der besseren Lesbarkeit wird in den Texten auf geschlechtsspezifische Wortendungen verzichtet.